

Spitzkunnersdorfer

Nachrichten



Mitteilungsblatt der Gemeindeverwaltung Spitzkunnersdorf

2. Jahrgang

Juli 1991

Nr. 6

Verbrennen von Abfällen

Mit sofortiger Wirkung ist jegliches Verbrennen von Garten- und sonstigen Abfällen verboten. Bei Zuwiderhandlungen ist mit Einsätzen der Feuerwehr zu rechnen. Derartige Einsätze werden dem Verursacher in voller Höhe in Rechnung gestellt.

Der Bürgermeister

Öffentliche Auslegung

der Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Spitzkunnersdorf nach § 3 Abs. 2 Bau GB
Der von der Gemeindevertretung in der Sitzung am 10.12.1990 gebilligte und zur Auslegung bestimmte Entwurf des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Spitzkunnersdorf wurde nach der Auslegung geändert und ergänzt.

Eine öffentliche Auslegung der Änderung des nach § 246 a Abs. 4 Bau GB i. V. m. § 64 Abs. 1 Nr.1 Bau ZVO fortgeltenden Flächennutzungsplanes der Gemeinde Spitzkunnersdorf und des Erläuterungsberichtes erfolgt

vom 5.8.1991 bis 6.9.1991

in der Gemeindeverwaltung Spitzkunnersdorf zu den Öffnungszeiten für jedermanns Einsicht.

Während dieser Auslegefrist können von jedermann Bedenken und Anregungen nur zu den geänderten oder ergänzten Teilen vorgebracht werden.

Der Bürgermeister

Öffnungszeiten der Einwohnermeldestelle

Für die Einwohnermeldestelle Seiffenhennersdorf gelten ab sofort folgende neue Öffnungszeiten:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	und
	13.30 - 17.00 Uhr	
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	
Freitag	9.00 - 11.30 Uhr	und
	13.30 - 14.30 Uhr	

Achtung Wasserversorgung!

Werte Einwohner,

entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen (Trinkwasserverordnung) wird durch die WAB Dresden GmbH zur Sicherung der qualitätsgerechten Trinkwasserversorgung

am Mittwoch, dem 31.07.91 und
am Donnerstag, dem 01.08.91

eine Rohrnetzspülung durchgeführt.

An genannten Tagen ist mit starken Trübungen des Trinkwassers bzw. mit starkem Druckabfall zu rechnen. Bitte richten Sie sich im Gebrauch elektrischer Haushaltgeräte, insbesondere bei Nutzung von Waschmaschinen, darauf ein. Wir danken für Ihr Verständnis.

Reichel

Aufstellung der Sperrmüllcontainer

Die weitere Aufstellung der Sperrmüllcontainer geschieht wie folgt:

Am Dienstag dem 30.07.91 werden die Container an den Standorten

- * Dorfstraße Ecke Querstraße
- * Parkplatz Kaufhalle Bergstraße
- * Parkplatz gegenüber Lautex

aufgestellt. Die Aufstellung erfolgt gegen 7.00 Uhr. Die Abholung erfolgt am nächsten Morgen. Die Container sind ausschließlich für Sperrmüll bestimmt. Schrott und kompostierfähiges Material haben also nichts darin zu suchen.

Die nächste Aufstellung erfolgt am Mittwoch, dem 25. September 1991 ebenfalls an allen drei Standorten, jedoch sind die Container an diesem Tag ausschließlich für Schrott bestimmt. Dazu gehören auch Herde und andere Haushaltgroßgeräte, jedoch ohne Schamotte und andere Fremdstoffe.

Als weitere Aufstellungstermine wurden uns durch die Firma Peterson-Knab GmbH der 23. Oktober und der 26. November genannt.

Reichel

Mitteilung der Beratungsstelle für
Behinderte am Landratsamt Zittau zu
Vergünstigungen für Behinderte im
öffentlichen Personennahverkehr

Da viele Fragen zu dieser Problematik in unserer Beratungsstelle eingehen, haben wir uns mit dem Versorgungsamt Dresden in Verbindung gesetzt und folgende Hinweise erhalten:

Besitzer des Beschädigtenausweises Stufe II (alter DDR-Ausweis) können 50 % Fahrpreisermäßigung im Personennahverkehr und 4 ermäßigte Einzelfahrten im Fernverkehr in Anspruch nehmen. Besitzer der Beschädigtenausweise III und IV (alte DDR Ausweise) haben bis zum 31.12.91 Anspruch auf **kostenlose** Beförderung im Personennahverkehr. Diese Vergünstigungen gelten nur innerhalb der Grenzen der ehemaligen DDR.

Hinweis: Fahrpreisermäßigung erhält man nur beim Kauf der Fahrscheine vor Reiseantritt, nicht durch nachlösen im Zug.

Die Ausgabe neuer Freifahrtberechtigungen im ÖPNV (Umkreis 50 - 60 km) erfolgt durch das Versorgungsamt Dresden im Zusammenhang mit der Ausgabe der neuen Schwerbehindertenausweise.

In Abhängigkeit von der festgestellten Schädigungsstufe (Zusatzkennzeichen G, aG, H, Bl, B) ist der Behinderte berechtigt, sich durch Kauf einer Wertmarke oder deren kostenlose Bereitstellung die Freifahrtberechtigung zu erwerben.

MR Dr. med. Souku
Landratsamt Zittau

Ablauf des Sommerfestes 1991 am Sportplatz an der Turnhalle Spitzkunnersdorf

Freitag, 02.08.91
ab 18.00 Uhr Bierprobe
Jugendtanz mit dem Summer Time Dance Shop

Sonnabend, 03.08.91
ab 10.00 Uhr Zeltbetrieb
11.00 Uhr Fußballspiel Spitzkunnersdorf-Hirschbäch
ab 14.00 Uhr **Adlerschießen**
ab 19.00 Uhr Tanz auf der Freitanzdielen

Sonntag, 04.08.91
ab 10.00 Uhr Frührschoppen
ab 13.00 Uhr Zeltbetrieb
ab 15.00 Uhr Platzkonzert mit dem **Grenzlandblasorchester**

An allen Tagen
Kegelbahn, Schießbude, Kinderbelustigungen
Ponyreiten, reichhaltiges Speisen- und Getränkeangebot

Reichel

A c h t u n g

ab 01. August 1991 neue Öffnungszeiten
der Sparkasse Spitzkunnersdorf

	vormittag	nachmittag
Montag	8.15 - 12.00	geschlossen
Dienstag	8.15 - 12.00	u. 13.00 - 17.30
Mittwoch	8.15 - 12.00	geschlossen
Donnerstag	8.15 - 12.00	u. 13.00 - 17.30
Freitag	8.15 - 12.00	geschlossen

Sektion Fußball des TSV 1861 Spitzkunnersd.

Liebe Einwohner von Spitzkunnersdorf,

die erste Saison unter dem neuen Namen TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V. liegt hinter uns. Die Leitung der Sektion Fußball dankt auf diesem Wege nochmals allen, die auf unterschiedlichste Weise dazu beigetragen haben, daß der Fußball in unserem Ort weiterlebt.

Auf sportlichem Gebiet zeigte sich, wie in fast allen vorangegangenen Jahren, Licht und Schatten. Die 1. Mannschaft durchlief bis Anfang des Jahres eine tiefe Talsohle und zeigte zum Teil undiskutable Leistungen. Umso erfreulicher war der Aufwärtstrend im letzten Drittel der Spielserie. Hier wurde ansprechender und sehenswerter Fußball mit beachtlichen Resultaten geboten und es lohnte sich wieder, ein Heimspiel zu besuchen. Hauptgrund war wohl, daß aus den einzelnen Spielern wieder eine Mannschaft wurde, die wußte, was sie will. Wenn der Trend so anhält, braucht uns um die nächste Zeit nicht bange zu sein.

Die 2. Mannschaft hatte oft nicht nur mit dem jeweiligen Gegner, sondern auch mit großen Besetzungsschwierigkeiten zu kämpfen. So setzte sie in ihren Spielen immerhin 40 Spieler ein, das bedeutet Rekord im Kreis Zittau. Daraus resultierend konnten zwangsläufig keine konkreten Leistungen gezeigt werden.

Die AH-Mannschaft spielte in ihrer Staffel eine gute Rolle, sie verschenkte eine Platzierung an der Spitze durch unnötige Punktverluste gegen am Tabellenende stehende Gegner.

Bei allen 3 Nachwuchsmannschaften zeigt sich ein ähnliches Bild. Das spielerische Vermögen ist durchaus zufriedenstellend, aber vor allem in athletischer Hinsicht war man vielen Gegnern, z.T. auch altersbedingt, unterlegen. So blieben nur Plätze im Mittelfeld bzw. am Tabellenende. Für eine gute Nachwuchsarbeit eines Vereins unserer Größe ist allerdings der Tabellenplatz nicht der höchste Maßstab, das wichtigste ist die Ausbildung der Kinder und Jugendlichen zu Fußballspielern, die später einmal die Männermannschaft stärken können und in dieser Hinsicht können wir zufrieden sein. Auch auf wirtschaftlichem Gebiet wurde die Spielserie 1990/91 erfolgreich bewältigt. Trotz der niedrigsten Beitragsgebühren im Kreis und des Wegfalls der Unterstützung durch LAUTEX ist es gelungen, die Kosten des Spielbetriebs zu decken. So können die Reinigung der Spielerkleidung und die Fahrten privater PKW-Besitzer zu den Auswärtsspielen der Nachwuchsmannschaften bezahlt werden. Befürchtungen, daß mit Einführung der Marktwirtschaft die Vereine zugrunde gehen, haben sich nicht bestätigt.

Die Sektionsleitung Fußball des TSV 1861 Spitzkunnersdorf e.V. ist mit der Spielzeit 1990/91 zufrieden und sieht der Zukunft optimistisch entgegen. Nächster Höhepunkt wird die Feier des 60-jährigen Bestehens des Fußballs in Spitzkunnersdorf am 16. und 17. August sein. Auf den Anschlagtafeln wird noch näher informiert.

Luxemburg - Spitzkunnersdorf - Wehingen - Lausanne

Wie kommt es, so werden Sie fragen, daß sich Spitzkunnersdorf in die gleiche Reihe stellt, wie die Städte Luxemburg und Lausanne?

Spitzkunnersdorf ist Etappenort des Laufes "wandernde Flagge für Europa". Dieser Europalauf wurde am 29. Juni 1991 in Luxemburg gestartet und geht über Herborn, Gotha, Gera, Chemnitz, Dresden, Varnsdorf, Spitzkunnersdorf Bogadynia, Turnov, Prag, Regensburg, Ulm, Wehingen nach Lausanne in die Schweiz.

Am 18. August werden wir, die Spitzkunnersdorfer Sportler, das Wahrzeichen dieses Laufes, die Europaflagge, von der Grenze nach Varnsdorf gemeinsam mit Varnsdorfer Sportlern nach Spitzkunnersdorf tragen. Für eine Woche wird dann unserer Gemeinde die Ehre zu teil, Gastgeber für diese Flagge zu sein.

Am darauf folgenden Sonnabend tragen wir dann die Flagge und damit die Idee des gemeinsamen Europas über Zittau, Bogadynia, Frydland, Liberec nach Turnov weiter. Begleitet werden wir dabei von Sportlern aus Polen und der CSFR. Turnover Sportler, zu denen wir bereits Kontakt haben, werden dann unsere Aufgabe übernehmen und die nächste Etappe bis Prag bestreiten.

Wir rufen alle Einwohner unserer Gemeinde auf, die Flagge am 18.08.91 um 10.00 Uhr an der Turnhalle zu empfangen.

Laufbegeisterte bitten wir darum, die Etappe von Spitzkunnersdorf nach Turnov mit zu bestreiten. Start wird am 24. August um 5.30 Uhr an der Turnhalle in Spitzkunnersdorf sein. Über 127 km werden wir dann in kleinen Teilstücken die Flagge über die Grenzen tragen. Begleitet wird unsere Mannschaft durch einen Bus, der den Müden Rast und Erfrischung anbietet.

Interessenten melden sich bitte bei Herrn Herbert Neumann oder bei Herrn Peter Hauser. Über zahlreiche Teilnehmer freuen sich die Sportler des TSV Spitzkunnersdorf und die Oberschule Spitzkunnersdorf.

Peter Hauser

Schulanfänger 1991

Am Sonnabend, dem 24.08.91 erfolgt um 14.30 Uhr die Einschulung folgender Schulanfänger:

Robert Grüdler	Hauptstraße 21
Matthias Hahmann	Wiesental 8
David Hielscher	Am Hofeteich 1
Erik Hummitzsch	Str. der Republik 17
Thomas Kadner	Hauptstraße 60
Peter Klatt	Hauptstraße 1
Max Mohlau	Hauptstraße 21
Tobias Müller	Hauptstraße 44
Rene Nörenberg	Hauptstraße 33
Matthias Pilz	Wiesental 24
Sven Schlesiger	Am Hofeteich 3
Sebastian Seidel	Hauptstraße 47
Matthias Seifert	Dorfstraße 48
Stefan Wieland	Dorfstraße 78
Markus Wünsche	Lindenweg 1
Robin Wollmann	Weberstraße 12
Carsten Demme	Hauptstraße 21
Jean Böhme	Pappelweg 6 c
Andrea Clemens	Str. der Republik 3
Anja Goldberg	Dorfstraße 23
Katja Goldberg	Dorfstraße 23
Severin Michel	Wiesental 17
Marlen Neumann	Seifhennersd. Str. 2
Denise Tietze	Zur Hohle 7
Nicole Thoma	Pappelweg 6 b
Katja Winkler	Str. der Republik 7
Sandra Zielke	Seitenweg 3
Nicole Kretschmer	Mittelweg 8
Patrick Lehmann	Hauptstraße 45

AUS DER KIRCHGEMEINDE

Wir laden alle Schulanfänger, ihre Eltern und Paten herzlich ein zu einem kurzen Gottesdienst zum Schulanfang am Sonnabend, dem 24. August, 13.45 Uhr. Wir schicken keine extra Einladung, aber wir rechnen damit, daß viele ihren ersten Schulgang mit dem Segen von Gott beginnen wollen. Jedes Kind ist uns willkommen!

Mit der Christenlehre beginnen wir in der Woche ab 2. September für alle Klassen.

Unseren Seniorennachmittag halten wir am Donnerstag, 29. August, 14.30 Uhr im Pfarrhaus. Kommen Sie doch auch mit zu dieser Stunde mit Geschichten, Lichtbildern, Kaffeetrinken und Zeit zum Erzählen.

Für unser Kirchennachrichtenblatt haben wir die Stückzahl erhöht. Sie können es gern bestellen und erfahren so Monat für Monat alle Termine und manches Wichtige aus unserer Gemeinde.

Kassen- und Bürozeit ist im Pfarramt weiterhin an jedem Dienstag von 10-12 und 16-18 Uhr. Zu dieser Zeit erhalten Sie Bescheinigungen und Auskünfte, können Friedhofsangelegenheiten klären, Kirchgeld bezahlen und Taufen und Trauungen anmelden. Bitte halten Sie diese Zeit unbedingt ein. Sterbefälle müssen in jedem Fall sofort gemeldet werden.

DIE FRIEDHOFSVERWALTUNG GIBT BEKANNT

Im Herbst 1991 wird eine neue Friedhofsordnung und eine neue Gebührenordnung erstellt. Voraussichtlich im November wird es dazu einen öffentlichen Informationsabend geben.

- Die Auflösung einer Grabstelle vor Ablauf der Ruhefrist ist nicht möglich. Die Grabpflege können Sie einem Gärtnerbetrieb übertragen, genaue Informationen erhalten Sie dazu im Pfarramt. Nicht gepflegte Stellen werden auf Kosten des Grabstelleneinhabers instand gesetzt.

- Die Ablagerung von Grabsteinen auf dem Friedhof muß genehmigt sein und kostet eine Gebühr. Bitte erkundigen Sie sich im Pfarramt, bevor Sie einen Stein entfernen. Die nicht genehmigte Ablagerung kann Sie bis zu 50 DM kosten.

- Bei einigen Urnengrabstellen besteht die Gefahr, daß die Steine bei heftigem Regen ausgespült werden. Durch das Harken des Sandes entstehen unnatürliche Vertiefungen, wodurch die Stelle überspült werden kann. Bitte achten Sie bei der Grabpflege, daß der Boden ein gleichmäßiges Niveau behält. Herr Lißner sagt Ihnen gern, welche Stellen es betrifft.

- Steinumrandungen um Grabstellen müssen genehmigt werden, es sind bestimmte Maße einzuhalten.

- Bitte lassen Sie sich bei der Gestaltung einer Grabstelle beraten, damit Ihnen nicht unnötige Kosten entstehen.

- Übrigens - prüfen Sie doch von Zeit zu Zeit den festen Stand des Grabsteines auf Ihrem Grab. Bei Unfällen durch etwa umstürzende Grabsteine muß u.U. der Inhaber der Stelle hohe Kosten übernehmen. Lassen Sie einen locker gewordenen Grabstein sofort durch einen zugelassenen Betrieb befestigen. Hier gelten für die Steinmetzbetriebe neue Vorschriften entsprechend der bundesdeutschen Gesetze.

BITTE VERSTEHEN SIE DIESE HINWEISE ALS UNSER BEMÜHEN, DEN FRIEDHOF ANSPRECHEND ZU GESTALTEN UND IHNEN DIE GRABPFLEGE LEICHT UND VOR ALLEM KOSTENSPAREND ZU MACHEN.

Ihre Friedhofsverwaltung

Wir stellen uns vor:
Sozialstation Seifhennersdorf

Unsere Sozialstation trägt den Namen "Zittauer Gebirge" und ist seit 1.5.91 fest in den Händen der Johanniter-Unfallhilfe (JUH). Die JUH ist eine Hilfsorganisation, die als Fachverband dem Diakonischem Werk der evang. Kirchen angehört, einen der großen deutschen Wohlfahrtsverbände.

Alle Maßnahmen und Angebote unserer Sozialstation stehen allen Bürgern zur Verfügung, ohne Rücksicht auf Abstammung, Rasse, Sprache, Heimat und Herkunft, Glauben und religiöser oder politischer Anschauungen.

Zum Betreueungsgebiet der JUH gehören neben Seifhennersdorf (einbezogen Leutersdorf und Spitzkunnersdorf) die Sozialstationen Großschönau und Olbersdorf, sowie die angrenzenden Orte.

Was tun wir?

Allen Einwohnern unseres Bereiches bieten wir folgende Dienste an:

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Sachkundige Pflege von Kranken
- Durchführung von ärztlichen Verordnungen
- Blutdruckmessung und Blutzuckerbestimmung (auch ohne ärztl. Verordnung gegen Gebühr)
- Ausleihen von Pflegehilfsmitteln (u.a. Lifter)

Vermittlung weiterer sozialer Dienste

Mittagessenversorgung
Hauswirtschaftshilfe u.a.

Viele Leistungen werden von den Pflichtkrankenassen auf ärztliche Anordnung erstattet. Werden Leistungen nicht erstattet, sind diese entsprechend der Gebührenordnung der Johanniter an die Sozialstation zu zahlen. Wir beraten Sie gern in allen Fragen.

Bürger, die Dienste unserer Sozialstation in Anspruch nehmen möchten, bitten wir, sich vertrauensvoll an die Sozialstation Seifhennersdorf - Weiseweg 15 (Tel. 4382) zu wenden, möglichst von 8.00 - 9,00 Uhr oder 17.00 - 17.30 Uhr bzw. in Spitzkunnersdorf direkt an Lutz Neumann (Tel. 5372) oder an Sabine Heinze (Tel. 6219) nach 17.00 Uhr. Wir möchten hiermit auch die Gelegenheit nutzen, uns bei der Gemeindeverwaltung Spitzkunnersdorf für die Übereignung des Trabants zu bedanken. Er ist eine wesentliche Hilfe für unsere Arbeit.

Kleidersammlung für das Deutsche Rote Kreuz

Im Oktober wird in Spitzkunnersdorf wieder eine Sammlung von Bekleidung für das DRK durchgeführt. Gesammelt werden alle Sachen, die sauber und ganz sind. Sobald die Wäschebeutel zur Verfügung stehen, wird es bekanntgegeben.

Sabine Heinze



A. Kretschmer Mittelweg 8 Spitzkunnersdorf

Astra Satellitenanlagen ab 499,- DM mono
ab 629,- DM stereo

preisgünstig.

Gemeinschaftsanlagen 2-8 Teilnehmer
Amstrad, Prime 60, Hirschmann, Fuba, Grundig
Amstrad Videorec. ab 649,-DM stereo 999,- DM
Duble Decker 1399,- DM, Teleclubdecoder
Amstrad Uhrenradio im Receiverdessin 14,50

Achtung Haus- und Wohnungsbesitzer

Achtung Besitzer von Kraftfahrzeugen

Sie wollen eine Heizung einbauen oder umrüsten?

Sie wollen eine Gas- oder Ölheizung?

Sie wollen eine Gas/Öl und Feststoffheizung? (Kohle-Holz)

Sie wollen Ihre Sanitäranlagen modernisieren?

Sie müssen mit Ihrem PKW, LKW oder Anhänger zum TÜV?

Dann sind WIR Ihr Partner

Wir beraten Sie kostenlos.

Wir projektieren und montieren nach Ihren Wünschen, verbunden mit unserem Fachwissen zu Ihrer Zufriedenheit und zu vertretbaren Preisen, für Sie und für uns!

Bitte besuchen Sie unsere Beratungsstelle am Bahnübergang nach Spitzkunnersdorf.

Montag bis Freitag 16.00 - 18.00 Uhr mit Ausstellung.

Weisterbetrieb für Heizung-Sanitär
Kfz-Reparatur-Landmaschinenhandel
Geschäftsführer: Ch. Reimann

Betriebsleiter Heizung-Sanitär
G. Neumann

Betriebsleiter Kfz-Landmaschinen.
P. Jentsch

Leutersdorfer Dienstleistungs GmbH
Fabrikstraße 12 Tel. Neug. 86 178

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!